Fünf und zwanzigster Abend.

Es fanden sich nun wieder verschiedene Abhaltungen, welche den Vater hinderten, in der Erzählung fortzufahren. Die junge Gesellschaft wurde unterdeß durch sechs neue Mitglieder vergrößert. Diese hießen Hans, Mathias, Ferdinand, Konrad, Kristel und Karl.

Das war nun ein Wesen unter den Alten, wovon der Eine noch eher als der Andere, den neuen Freunden wiedererzählen wollte, was sie von Robinson schon gehört hatten! Da wußte der Eine Dis, der Andere Das von ihm; da hatte der Eine Dis, der Andere Das noch ausgelassen, weßwegen ihm ein Dritter in die Rede fiel, um die Lücke der Erzählung auszufüllen! Da also Alle zugleich redeten, so entstand zuletzt ein so verwirrtes Geschrei, daß man sein eigenes Wort nicht hören konnte. Da sah sich denn endlich der Vater genöthiget, um dem Wirrwarr ein Ende zu machen, die Erzählung von vorn wieder anzufangen, und sie bis dahin fortzuführen, wo er zuletzt stehen geblieben

war. Dann fuhr er, zum allgemeinen Frohlocken, folgendermaßen fort:

Nun, Kinder, unser Robinson hat sich noch einmahl wieder erholt. Der Schlaf, dessen er die Nacht über unter seinem Zelte auf wirklichen Betten genoß, hatte ihn so erquickt, daß er mit Anbruch des Morgens schon wieder dasteht in seiner ganzen ungeschwächten Kraft, und Gott für die Erhaltung seiner Gesundheit und seines Lebens danket. Der Sturm hatte die ganze Nacht hindurch gewüthet. Er erwartete daher mit ängstlicher Neugierde den Tag, um zu sehen, was aus dem Wracke möchte geworden sein?

Jetzt stieg die Sonne empor, und da erblickte er zu seinem Leidwesen, daß das Wrack gänzlich verschwunden war. Einzelne Bretter und Balken, die an den Strand getrieben waren, bewiesen, daß der Sturm es völlig zertrümmert hatte. Es that ihm bei diesem Anblicke wohl, sich bewußt zu sein, daß er keinen Fleiß gespart habe, von dem Schiffsgute so viel zu retten, als ihm nur immer möglich gewesen war; und wohl dem Menschen, dessen ganzes Betragen so weislich eingerichtet ist, daß er bei jedem unangenehmen Vorfalle, wie jetzt Robinson, zu sich selbst sagen kann: ich bin nicht Schuld daran! D

UB Braunschweig http://www.digibib.tu-bs.de/?perid=00005625&imgid=00000232.jpg